

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

**ZUR EUROPÄISCHEN KOMMISSION**

**ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Identifizierung der Stelle:**  (GD-DIR-REF) | **DEVCO-C-2** |
| **Referatsleiter:**  **E-Mail-Adresse:**  **Telefon:**  **Anzahl der zu besetzenden Stellen:**  **Gewünschter Dienstantritt:**  **Gewünschte Dauer der**  **1. Abordnung:**  **Dienstort:** | **Chantal MARIJNISSEN**  [**Chantal.Marijnissen@ec.europa.eu**](mailto:Chantal.Marijnissen@ec.europa.eu)  **+32 2 29-86565**  **1**  **1. Quartal 2021[[1]](#footnote-1)**  **2 Jahre1**  **☒** **Brüssel** □ **Luxemburg** □ **Anderer:…………..** |
|  | □ **Mit Vergütungen ☒ Unentgeltlich Abgeordnet** |
| **Auf diese Stellenausschreibung können sich auch**  **☒    Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:** □ **Island** □ **Liechtenstein ☒ Norwegen** □ **die Schweiz** □ **EFTA-EEA in Kind Abkommen (Island, Liechtenstein, Norwegen)**  □**Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben:**  □**Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben:** | |

**1. Art der Tätigkeit**

Das Referat C2 — Umwelt, natürliche Ressourcen und Wasser — bietet eine Stelle für eine(n) nationale(n) abgeordnete(n) Sachverständige(n) an, der/die dem Referatsleiter unterstellt ist.

Mit der neuen Kommission, dem neuen und ehrgeizigen Grünen Deal für Europa, einem neuen mehrjährigen Finanzrahmen sowie der Programmierung und Umsetzung im Bereich der Zusammenarbeit für den Zeitraum 2021-2027 befindet sich die EU in einer entscheidenden Phase.

Die Aufgabe des Referats C2 besteht darin, die Entwicklungsländer bei der Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit der Umwelt, den Wäldern (nachhaltige Bewirtschaftung und Nutzung, Biodiversität, Klimawandel), dem Wasser und der grünen Wirtschaft zu unterstützen. Zu diesem Zweck ist das Referat C2 in drei großen Aufgabenbereichen tätig: Erarbeitung sektorspezifischer Maßnahmen, thematische und methodologische Unterstützung der Delegationen und Partner sowie Planung und Umsetzung von Projekten und Programmen. Dies umfasst auch die Betreuung von Netzwerken, den Aufbau von Partnerschaften sowie den Erfahrungs- und Informationsaustausch.

Das Referat C2 fördert damit den Entwurf und die Umsetzung der externen Dimension des europäischen Grünen Deals. Um die Wälder wirksamer zu schützen und in effizienter Weise zur Umsetzung des Grünen Deals beizutragen, schlägt das Referat C2 vor, mit Partnerländern oder -regionen nach dem Grundsatz „Team Europa“ europäische Partnerschaften für die Wälder aufzubauen. Durch diesen neuen globalen und integrierten Ansatz kann die EU ihren Verpflichtungen insbesondere beim Klima- und Biodiversitätsschutz nachkommen und gleichzeitig ihre Partner in die Lage versetzen, durch den Übergang auf eine umweltfreundlichere Wirtschaft ihre Ziele der sozioökonomischen Entwicklung zu erreichen.

Den umfassenden Handlungsrahmen für die Politik der EU im Bereich der Waldpolitik unter der Verantwortung des Referats C2 werden die Waldpartnerschaften bilden, insbesondere der Aktionsplan FLEGT (Rechtsdurchsetzung, Politikgestaltung und Handel im Forstsektor) und die Mitteilung COM/2019/352 „Intensivierung der EU-Maßnahmen zum Schutz und zur Wiederherstellung der Wälder in der Welt“ sowie die Förderung von Investitionen des Privatsektors über nachhaltige forstwirtschaftliche Wertschöpfungsketten. Außerdem wird das Referat C2 dazu beitragen, der Entwaldung und Schädigung der Wälder in den Partnerländern entgegenzutreten, indem insbesondere die Mechanismen REDD+ und die Landwirtschaftsprogramme ohne Entwaldung sowie der Entwurf und die Umsetzung von Biodiversitätsprogrammen gefördert werden.

Im Rahmen des Grünen Deals ist das Referat C2 außerdem mitzuständig für die Erarbeitung der externen Dimension der neuen EU-Waldstrategie.

Stellenbeschreibung

Der/die erfolgreiche Bewerber/in wird unter der Verantwortung des Referatsleiters die Arbeit der GD DEVCO im Bereich der nachhaltigen Waldbewirtschaftung unterstützen. Die Arbeit betrifft insbesondere die folgenden geografischen Gebiete: Südostasien, Pazifikraum sowie Süd- und Zentralamerika.

Hierbei hat der/die erfolgreiche Bewerber/in insbesondere folgende Aufgaben:

1. Mitarbeit bei der Erstellung künftiger nationaler und regionaler EU-Programme, unter besonderer Berücksichtigung der externen Dimension des Grünen Deals sowie des Aufbaus und der Umsetzung von EU-Waldpartnerschaften, vom politischen Dialog bis hin zu den Programmen;
2. Mitwirkung bei der analytischen Arbeit und beim Aufbau von Wissen, der Entwicklung von Instrumenten und Konzepten im Zusammenhang mit den Politiken, Strategien und Methoden zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung und zum Kampf gegen Entwaldung;
3. Analyse, Entwicklung und Förderung dauerhafter forst- und landwirtschaftlicher Wertschöpfungsketten, die nicht zur Entwaldung beitragen;
4. Unterstützung von Investitionsmaßnahmen (Mischfinanzierung, Garantien), öffentlich-privaten Partnerschaften und der Einbeziehung des Privatsektors in die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder und die Wiederaufforstung, einschließlich der Bewaldung und der Wiederherstellung von Waldökosystemen;
5. Mitarbeit bei der Einbeziehung des Klimawandels in das gesamte Waldressort, d. h. 30 % klimafreundliche Maßnahmen entsprechend dem Vorschlag der Kommission zum neuen Finanzrahmen 2021-2027;
6. Verstärkung der personellen Kapazitäten der EU im Waldsektor, insbesondere in den Bereichen Biodiversität, Energie, Klimawandel und Kreislaufwirtschaft;
7. Durchführung von Unterstützungsmissionen in den Partnerländern zur Bereitstellung von politischer und fachliche Unterstützung in den Bereichen grüne Wirtschaft/Kreislaufwirtschaft, Umweltschutz und Ökologisierung von Politiken, Programmen und Investitionen zur Entwicklungshilfe;
8. technische Unterstützung unserer Kollegen in der GD DEVCO und in den EU-Delegationen in den Bereichen nachhaltige Waldbewirtschaftung und gegebenenfalls Umweltschutz;
9. Teilnahme an sektorspezifischen und thematischen Arbeitsgruppen im Rahmen der Kommission und anderer EU-Organe, der Mitgliedstaaten und anderer Akteure;
10. Mitarbeit bei der Festlegung und Formulierung von Programmen zum Waldsektor und bei der Durchführung damit zusammenhängender Analysen, Bereitstellung thematischer Leitlinien, Durchführung von Schulungen und Weitergabe von Wissen.

Der/die abgeordnete nationale Sachverständige übernimmt auch alle anderen ihm/ihr vom Referatsleiter übertragenen Aufgaben und kann gegebenenfalls zur Mitarbeit in anderen Arbeitsbereichen herangezogen werden, wie z. B. beim bodenbasierten Ansatz in der Forstwirtschaft und Agrarpolitik, nachhaltigen Finanzierungsmechanismen für die Waldökosysteme, einschließlich REDD+ und (LULUCF), und trägt allgemein zur Umweltdimension der Arbeit der GD DEVCO bei.

**b) Auswahlkriterien**

Bildungsabschluss

- ein Universitätsabschluss oder

- eine gleichwertige Berufsausbildung oder Berufserfahrung

im Bereich: Umwelt, Ökologie, Landwirtschaft, Forstwirtschaft oder einem verwandten Gebiet..

Berufserfahrung

Mindestens fünf Jahre nachweisliche Berufserfahrung in Vollzeittätigkeit in Bereichen, die für die nachhaltige Waldbewirtschaftung maßgeblich sind, insbesondere in der Erarbeitung von sektorspezifischen Strategien/Politikmaßnahmen und/oder Projekten/Programmen.

Erfahrung im Bereich der Mechanismen der nachhaltigen Finanzierung von Wäldern (Mischfinanzierung, Treuhandfonds, Zahlung für Ökosystemleistungen) ist erwünscht,

Erfahrung in der Analyse und Entwicklung sektorspezifischer Wertschöpfungsketten, auch unter Einbeziehung des Privatsektors, ist von Vorteil,

ebenso wie Berufserfahrung in der Arbeit vor Ort in Afrika und Südamerika.

Außerdem von Vorteil ist Erfahrung in Fragen internationaler Übereinkünfte zu den Themen Biodiversität, Klimawandel und Wald.

Der/die erfolgreiche Bewerber/in kann komplexe Vorgänge bearbeiten, verfügt über große Eigeninitiative und ist in der Lage, im Team in einem multidisziplinären Umfeld zu arbeiten.

Außerdem von Vorteil ist die nachweisliche Fähigkeit, Berichte zu analysieren und zusammenzufassen, Empfehlungen auszuarbeiten und Verhandlungen zu führen.

Zur Ausübung der Tätigkeit erforderliche Sprachkenntnisse

Hervorragende Kenntnisse des Englischen und/oder Französischen in Wort und Schrift. Spanische Sprachkenntnisse sind von Vorteil.

**3. Bewerbung und Auswahlverfahren**

Die Bewerberinnen und Bewerber senden ihren **Lebenslauf im Europass-Format** (<http://europass.cedefop.europa.eu/de/documents/curriculum-vitae>)auf deutsch, englisch oder französisch **ausschließlich an die Ständige Vertretung / diplomatische Mission ihres Landes bei der EU**. Diese leitet die Bewerbungen innerhalb der Fristen für das Auswahlverfahren an die zuständigen Kommissionsdienststellen weiter.Der Lebenslauf muss das Geburtsdatum und die Staatsangehörigkeit des Kandidaten enthalten. **Bei Nichteinhaltung dieses Verfahrens oder der Fristen wird die Bewerbung automatisch ungültig.** Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) beizufügen. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden von dem einstellenden Referat über den Stand ihrer Bewerbung informiert.

**4. Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Der ANS bleibt während der gesamten Dauer der Abordnung bei seinem Arbeitgeber angestellt und erhält seine Bezüge von diesem. Zudem ist er während der Abordnung auch weiterhin seinem nationalen Sozialversicherungssystem angeschlossen.

Mit Ausnahme der unentgeltlich abgeordneten Sachverständigen können den ANS, die die Bedingungen nach Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen, Tagegelder gezahlt werden.

Während der Abordnung unterliegen die ANS den in den Artikeln 6 und 7 des ANS-Beschlusses vorgesehenen Verpflichtungen zur Vertraulichkeit, zur Loyalität und zum Nichtbestehen von Interessenkonflikten.

Bei unvollständigen oder falschen Angaben kann die Bewerbung abgelehnt werden.

Mitarbeiter, die in eine **Delegation der Europäischen Union** entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Der ausgewählte Bewerber ist verpflichtet, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**5. Verarbeitung personenbezogener Daten**

Bei der Durchführung des Auswahlverfahrens, der Abordnung und des Endes der Abordnung der ANS verarbeiten die zuständigen Dienststellen der GD HR, des PMO, der GD BUDG und der von dieser Ausschreibung betroffenen GD personenbezogene Daten der ANS unter der Verantwortung des Leiters des Referats GD HR.DDG.B.4. Diese Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage des ANS-Beschlusses der Kommission und unterliegt der Verordnung (EU) Nr. 2018/1725.

Die Daten der ANS werden für die Dauer von zehn Jahren ab dem Ende der Abordnung aufbewahrt (zwei Jahre bei ANS, deren Bewerbung zurückgezogen oder nicht berücksichtigt wurde).

Gemäß Kapitel III (Artikel 14-25) der Verordnung (EU) 2018/1725 haben Sie als „betroffene Person“ bestimmte Rechte, insbesondere das Recht auf Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, deren Berichtigung oder Löschung und das Recht, die Verarbeitung Ihrer persönliche Daten zu beschränken. Gegebenenfalls haben Sie auch das Recht, der Verarbeitung oder dem Datenübertragungsrecht zu widersprechen.

Sie können Ihre Rechte ausüben, indem Sie sich an den Data Controller oder im Falle eines Konflikts an den Datenschutzbeauftragten wenden. Bei Bedarf können Sie sich auch an den Europäischen Datenschutzbeauftragten wenden. Ihre Kontaktinformationen sind unten angegeben.

**Kontaktinformationen**

- **Data Controller**

Wenn Sie Ihre Rechte gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 geltend machen möchten, Kommentare, Fragen oder Bedenken haben, oder eine Beschwerde bezüglich der Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten einreichen möchten, können Sie sich gerne direkt an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, HR.DDG.B.4, [HR-MAIL-B4@ec.europa.eu](mailto:HR-MAIL-B4@ec.europa.eu) wenden.

- **Datenschutzbeauftragte (DPO) der Kommission**

Sie können sich an den Datenschutzbeauftragten ([DATA-PROTECTION-OFFICER@ec.europa.eu](mailto:DATA-PROTECTION-OFFICER@ec.europa.eu)) wenden, wenn Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 haben.

- **Europäische Datenschutzbeauftragte (EDSB)**

Sie haben das Recht, sich an den Europäischen Datenschutzbeauftragten ([edps@edps.europa.eu](mailto:edps@edps.europa.eu)) zu wenden (d.h. Sie können eine Beschwerde einlegen), wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 bei der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch den Data Controller verletzt wurden.

Hinweis für Bewerber aus Drittländern: Ihre personenbezogenen Daten können für erforderliche Überprüfungen herangezogen werden.

1. Die Angaben zum Datum des Dienstantritts und zur Dauer der Abordnung sind unverbindlich (Art. 4 des ANS-Beschlusses). [↑](#footnote-ref-1)